



Einwohnerrat sagt Ja zur neuen Bau- und Nutzungsordnung

Aarau Die Revision der Bau- und Nutzungsordnung (BNO) ist durch: Mit 38 zu 9 stimmte der Aarauer Einwohnerrat gestern Abend für die neue BNO. Der positive Entscheid war erwartet worden, zumal es nun nur darum ging, die punktuellen Änderungswünsche zu bestätigen, die der Einwohnerrat im August 2018 eingebracht und der Stadtrat jetzt in die neue BNO eingebracht hatte. Nur die Fraktion der SVP stimmte geschlossen gegen die Revision, alle andere Parteien waren dafür.

Dass in der revidierten BNO neu von «Priorisierung» statt von «Förderung» von Velo, öV und Fussverkehr die Rede ist, sei ein Problem, sagte Einwohnerrat Urs Winzenried (SVP). «Mit diesen Formulierungen fördern wir Zündstoff zwischen den Verkehrsteilnehmern.» Auch die FDP stand der neuen Formulierung kritisch gegenüber, stimmte aber für die neue BNO. «Wir freuen uns, dass es nun vorwärtsgeht», sagte Yannick Berner. Diesen Wunsch teilte auch Lukas Häusermann (CVP): «Wir hoffen, dass der Rechtsweg jetzt nicht lange dauert. Das bringt Sicherheit für alle

Investoren.» Stadtrat Hanspeter Thür gab sich zuversichtlich, dass die neue BNO allfälligen Rechtsbeschwerden standhalten können wird.

20 Drohnen zeigen die Dimensionen der Hochhäuser

Daniel Ballmer (Grüne) hatte schon in einer früheren Sitzung beantragt, das Stadion und die Hochhäuser seien noch vor der Abstimmung an Ort und Stelle zu visualisieren. Gestern Abend gab Stadtrat Hanspeter Thür bekannt, dass das Stadion mittlerweile korrekt profiliert sei; für die Hochhäuser könne man das aus Kostengründen erst bei der Baugesuchsaufgabe machen (er sprach von 300 000 Franken für die Hochhaus-Profilierung). Damit sich die Stimmbürger dennoch schon vor dem Urnengang am 24. 11. ein Bild von den Dimensionen der Hochhäuser machen können, werden am Samstag, 9. November, um 11 Uhr insgesamt 20 Drohnen über dem **Torfeld Süd** aufsteigen und die Eckpunkte der vier Hochhäuser sowie des zwischen zwei Hochhäusern geplanten Hotels anzeigen. Nach dem Drohnenflug wird der Stadtrat eine Infoveranstaltung durchführen, bei dem er noch offene Punkte zum Gestaltungsplan **Torfeld Süd** bespricht. Etwa zur Fussgänger-Passerelle über das Gleisfeld oder zur Bepflanzung rund ums Stadion. *(dvi/nro)*